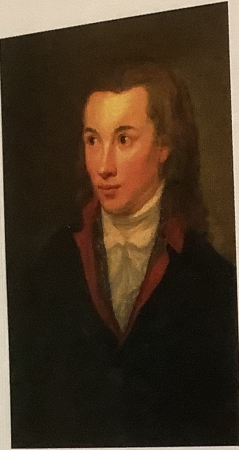


## Literarische Epochen erschließen: Die Romantik



**Novalis**  
**Wenn nicht mehr Zahlen und Figuren (1800)**

1 Wenn nicht mehr Zahlen und Figuren  
sind Schlüssel aller Kreaturen,  
wenn die, so singen oder küssen,  
mehr als die Tiefgelehrten wissen,  
5 wenn sich die Welt ins freie Leben  
und in die Welt wird zurückbegeben,  
wenn dann sich wieder Licht und Schatten  
zu echter Klarheit werden gatten  
und man in Märchen und Gedichten  
10 erkennt die wahren Weltgeschichten,  
dann fliegt vor einem geheimen Wort  
das ganze verkehrte Wesen fort.

**Novalis**  
(eigentlich Georg  
Philipp Friedrich)

*Novalis (eigentlich Georg Philipp Friedrich Leopold Freiherr von Hardenberg, 1722 - 1801), deutscher Lyriker*

### Arbeitsaufträge:

- a) Das Gedicht stammt aus dem Roman *Heinrich von Ofterdingen* und zeigt in einem Konditionalgefüge Forderungen an den romantischen Menschen bzw. an eine romantisierte Welt auf. Fasst den Inhalt des Gedichts in einer komprimierten Form zusammen:

*Wenn der Mensch... sich von der Aufklärung verabschiedet* \_\_\_\_\_,

*dann wird die Welt... mysteriöse bleiben* \_\_\_\_\_.

- b) Charakterisiert auf der Grundlage des Gedichts den idealtypischen „romantischen“ Menschen und die „romantische“ Welt. Welches Menschen- und Weltbild wird im Gedicht deutlich, d.h. wie soll die Welt sein, wie soll sich der Mensch idealerweise verhalten?

"Romantischer Mensch":  
Anstatt wissenschaftlichen eher spielerischen Handelns.

"Romantische Welt":  
Mysteriöse und ein Spielplatz.  
Im freien Leben.

Schon fertig? Beschreibt Novalis' Position zur Aufklärung, die aus dem Gedicht hervorgeht. Berücksichtigt dabei v.a. Z. 7-8.